

INHALTSVERZEICHNIS

I. EINLEITUNG	5
1. Einführung in das Thema	5
2. Zur vorliegenden Literatur	11
II. HERKUNFT UND AKTUELLE VERWENDUNG DES BEGRIFFS »MULTIKULTURELLE GESELLSCHAFT«	14
1. »Multikulturalität« in anderen Ländern	14
2. Multikulturelle Konzepte in der BRD	19
3. Die Verschiedenartigkeit der multikulturellen Konzepte	22
3.1. Demographisch - arbeitsmarktpolitische Variante	23
3.2. Programmatisch - pädagogische Variante	32
3.3. Kulinarisch - folkloristische Variante	37
III. HERAUSBILDUNG DER DEUTSCHEN NATIONAL- STAATSIDELOGIE UND IHRE JURISTISCHE FIXIERUNG	42
1. Historische Entwicklung	43
1.1. Zur gesellschaftlichen Entwicklung und Konstituie- rung der deutschen Nation	43
1.2. Zur Entwicklung des nationalstaatlichen Denkens	51
1.3. Die völkische Idee als bestimmendes Moment des nationalen Denkens bis zur Reichsgründung 1871	62
2. Zur Tradition der juristischen Fixierung einer ethnischen Homogenität	66
2.1. Staatsangehörigkeit durch Abstammung	67
2.2. Das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz von 1913	69

2.3. Die Einbürgerungsrichtlinien	73
2.4. Das Grundgesetz	75
2.5. Das Bundesvertriebenengesetz	80
2.6. Das Ausländergesetz von 1991	83
IV. MULTIKULTURELLE STRATEGIEN IM WIDERSTREIT MIT DER GESELLSCHAFTLICH - STAATLICHEN PRAXIS	87
1. Zur Rekultivierung nationaler Werte nach 1945	87
1.1. Kulturelle Identität	88
1.2. Die Bedeutung von »Kultur«	92
2. Bewahrung der kulturellen Identität in den multi-kulturellen Konzepten	97
3. Multikulturelle Konzepte und ihr Verhältnis zu den ausländerrechtlichen Bestimmungen	105
V. SCHLUSSBETRACHTUNG	117
ANHANG	123
Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz von 1913 (Auszug)	123
Änderungen des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes (Auszüge)	128
Einbürgerungsrichtlinien (Auszug)	130
Artikel 116 Grundgesetz	136
Bundesvertriebenengesetz von 1971 (Auszug)	137
Richtlinien zur Anwendung des Bundesvertriebenengesetzes (Auszug)	138
Vertreibungsdruckrichtlinien (Auszug)	140
Ausländergesetz von 1991 (Auszug)	142
LITERATURLISTE	146